

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gilt ab dem 25.05.2018 in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union.

Mit der DSGVO werden die Regeln für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten vereinheitlicht. Dadurch wird der Schutz von personenbezogenen Daten insgesamt sichergestellt und der freie Datenverkehr innerhalb der Europäischen Union gewährleistet.

Die neuen Vorschriften der DSGVO sehen ein hohes Maß an Transparenz bei der Datenverarbeitung und umfassende Rechte der betroffenen Personen vor.

Informationen zum Datenschutz finden Sie auch auf unserer Internetseite <https://www.lebenshilfe-altenburg.de/>

Im Rahmen Ihrer Betreuung müssen wir Daten zu Ihrer Person erheben. Selbstverständlich werden diese Informationen durch unsere Einrichtungen mit der größten Sorgfalt verwaltet. Um Ihnen einen Überblick über die zu Ihren geführten Daten und dem Datenschutz in unserer Einrichtung zu geben folgen nun einige Informationen:

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Lebenshilfe Altenburg e.V. | Parkstraße 1 | 04600 Altenburg

Telefon: 03447/8529-0 | Telefax: 03447/8529811

www.lebenshilfe-altenburg.de

Vereinsregister 200007 | Amtsgericht Altenburg

2. Kontaktdaten des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter	René Lippold
Anschrift	Parkstraße 1
Telefon	03447 – 89 25 11
Fax	03447 – 89 52 811
E-Mail	R.Lippold@lebenshilfe-altenburg.de

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

- Betreuung und Förderung von Kindern und Menschen mit Behinderung in der Interdisziplinären Frühförder- und Beratungsstelle, Integrativen Kindertagesstätte, Werkstatt für behinderte Menschen und im ambulanten sowie stationären Wohn- und Betreuungsbereich
- Personalverwaltung
- Vertrieb und Einkauf von Waren und Dienstleistungen
- Durchführung von Kundenaufträgen

4. Kategorien der personenbezogenen Daten

Zu folgenden Gruppen, soweit es sich um natürliche Personen handelt, werden die aufgeführten personenbezogenen Daten erhoben, verarbeitet und genutzt, um die unter Punkt 3 genannten Zwecke zu erfüllen:

Kunden im Sinne des Betreuungsverhältnisses

- Stammdaten
Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum, Geburtsort, Eltern, Kinder, Angehörige, Telefonnummern, gesetzliche Betreuung, Konfession, Familienstand, Wohnort, Wohnform
- Biografische Daten
Lebenslauf, Schul- und Ausbildungsdaten, Gewohnheiten, Fähigkeiten, Abneigungen
- Gesundheitsdaten
Angaben zu Haus- und Fachärzten, Arztberichte, Diagnosen, Erkrankungen, Anamnesedokumentation, Grad der Behinderung, Pflegegrad, Allergien, Impfungen, Hilfsmittel, verordnete Therapieformen
- Daten zu Einkünften
Erwerbsunfähigkeitsrente, Berufsunfähigkeitsrente, Unfallrente, Waisenrente, Grundsicherung, Übergangsgeld, Bankverbindung
- Versicherungstechnische Daten
Rentenversicherungsträger, Steuerliche Identifikationsnummer

Eltern, Angehörige, gesetzliche Betreuer, Vereinsmitglieder

Adressdaten, Kontaktdaten einschließlich Telefon-, Fax und E-Mail – Daten, Bankverbindung

Bewerber, Praktikanten, Personal

Bewerbungsdaten, Angaben zum schulischen und beruflichen Werdegang, Angaben zur Ausbildung und Qualifikation, Vertrags-, Stamm- und Abrechnungsdaten, Lohnsteuerdaten, Bankverbindungsdaten, Terminverwaltungsdaten, Daten zur Personalverwaltung und – Steuerung, Arbeitszeiterfassungsdaten, Telekommunikationsdaten

Kunden im Sinne des Dienstleistungsverhältnisses, Kostenträger, Lieferanten

Adressdaten, Kontaktdaten, Bankverbindungen, Vertragsdaten, Abrechnungs- und Leistungsdaten

5. Empfänger der personenbezogenen Daten

Soweit zur Durchführung der Leistungserbringung und Leistungsabrechnung erforderlich werden Ihre personenbezogenen Daten an folgende Empfänger übermittelt:

- Öffentliche Stellen, die Daten wegen gesetzlicher Vorschriften erhalten (Kostenträger - Jugendamt, Sozialamt; Agentur für Arbeit; Rentenversicherungsträger; Berufsgenossenschaft; Gesetzliche Krankenkassen; Gesetzliche Unfallversicherungen; Träger der Kriegsopferfürsorge)
- Interne Stellen, die die jeweiligen Prozesse abwickeln (Begleitender Dienst, Gruppenleiter, Betreuungspersonal, Bereiche IFF und KITA, Personalstelle, EDV)
- Externe Dienstleister, die im Auftrag der Lebenshilfe Altenburg e.V. eingesetzt werden (Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden)

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/ eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind.

Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unseren Verein geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von 3 oder bis zu 30 Jahren).

Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungsfristen ergeben sich unter anderen aus dem Sozialgesetzbuch, dem Einkommenssteuergesetz, der Abgabenordnung und dem Handelsgesetzbuch.

Die Speicherfristen betragen danach bis zu 10 Jahre nach Beendigung des Vertrages.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Sie haben gegenüber der Lebenshilfe Altenburg e.V. folgende Rechte:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlängern sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17,18 und 21 DSGVO)

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Ihre Einwilligung zur Erhebung, Übermittlung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

Wir möchten Sie an dieser Stelle darauf hinweisen, dass bei Nichtzustimmung Ihrerseits zur Erhebung, Übermittlung und Verarbeitung der unter Punkt 4 angegebenen Daten ein Betreuungsvertrag nicht abgeschlossen werden kann.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Dr. Lutz Hasse

Postfach 90 0455 / 99107 Erfurt

Häßlerstrasse 8 / 99096 Erfurt

poststelle@datenschutz-thueringen.de

Tel.: 0361/ 57 311 29 00

Fax: 0361/ 57 311 29 04